



# Rundbrief

---



Wir wünschen sonnige Sommertage  
und eine erholsame Urlaubszeit!

---

- ◆ Herbstfest
- ◆ Herbstferienprogramm
- ◆ Vortrag: Schutz bei Extremwetter
- ◆ u.v.m.

**September /  
Oktober 2022**

## 100 Jahre weltliche Schule in Halle – Teil 3

Nachdem wir im ersten Teil den Prozess der Säkularisierung der Gesellschaft und im zweiten Teil die rechtlichen Grundlagen zum Schulsystem in der Weimarer Republik umrissen haben, werden wir in diesem letzten Teil zuerst in gebotener Kürze die gravierenden Änderungen der ökonomischen und sozialen Verhältnisse, die in der Stadt mit der Industrialisierung einsetzte, zuwenden, denn diese gaben Anlass auch neue Wege in der Bildung zu suchen. Anschließend werden wir die beiden weltlichen Schulen als reformpädagogische Projekte kurz umreißen.

Ab 1815 gehörte die Stadt Halle territorial zur sächsischen Provinz Preußen und zum Regierungsbezirk Halle-Merseburg. Durch die Industrialisierung zwischen 1850 und 1890 vollzog die Stadt einen gravierenden Wandel „von einer mittleren Provinzstadt mit Universität zu einer industriellen Großstadt auf Rang 24 unter 48 deutschen Großstädten“, so in der zweibändigen Geschichte der Stadt Halle. Gab es 1816 nur 787 Betriebe mit 1.196 Beschäftigten stieg diese Anzahl bis 1907 auf 4.952 Betriebe mit 31.266 Beschäftigten. Mit dem Anschluss an die Eisenbahn ab 1840 hatte sich die Stadt nicht nur zu einem Eisenbahnknotenpunkt, sondern auch zu einem wirtschafts-, Handels- und Bildungszentrum mit Maschinenbau, Zuckerindustrie, Braunkohlebergbau, Nahrungs- und Genussmittel- und Papierindustrie entwickelt. Die Industrialisierung führte zu einem starken Anstieg der Bevölkerung von 1870 mit 60.000 bis 1919 auf ca. 180.000 Einwohnern und damit stieg auch die Anzahl der Kinder. Diese ökonomische Entwicklung verändert die Sozialstruktur der Stadt grundlegend, denn nunmehr wurden die Angehörigen der unteren Schichten zur Mehrzahl der Einwohner. Neben einer starken proletarischen Schicht, hingen viele Einwohner der Monarchie an, wodurch sich später die politischen Auseinandersetzungen radikalisierten.

Auch während der Weimarer Republik unterstand das Schulwesen dem Regierungspräsidium Merseburg, der Abteilung für Kirchen- und Schulwesen. In der Stadt Halle gab es 1926/27 ca. 20 Volksschulen, einige getrennt nach dem Geschlecht. Nach der konfessionellen Aufteilung der Bevölkerung im Jahr 1904 waren 94,4 Prozent der Bevölkerung evangelisch und 0,03 Prozent religionslos.

Kurz nach der Verabschiedung der Weimarer Verfassung 1919 riefen die KPD und die USPD die Eltern dazu auf, ihre Kinder vom Religionsunterricht abzumelden, dem viele Eltern folgten. Am 09.08.1920 stellte die USPD bei der Stadtverordnetenversammlung einen Antrag auf die Einrichtung konfessionsloser, weltlicher Schulen, der von verschiedenen Gewerkschaftsorganisationen unterstützt wurde. Daraufhin wandte sich der Magistrat der Stadt an das Ministerium in Berlin, das das Ansinnen mit Verweis auf den Artikel 174 WRV ablehnte und zugleich auf die Zuständigkeit der Stadt verweis. Daraufhin wandte sich die Arbeitsgemeinschaft sozialistischer Eltern im Januar 1921 nochmals an die Stadtverordnetenversammlung mit dem Hinweis, dass, wenn nicht bis zum 01.04.1921 die Einrichtung weltlicher Schulen vollzogen wird, werden sie die Einrichtung solcher Schulen mit allen ihnen zu Gebote stehenden Mitteln erzwingen. So kam es am 18.01.1921 zum ersten Schulstreik in der Schulgeschichte der Stadt. So unter Druck gesetzt, sahen sich die Verantwortlichen veranlasst, die Einrichtung zweier achtstufiger weltlicher Schulen, für Kinder, die vom Religionsunterricht abgemeldet worden sind, zu gestatten. Nur reichte die Anzahl der gemeldeten Kinder nicht für die Eröffnung zweier weltlicher Schulen aus, so dass drei weltliche Sammelklassen in der Giebichensteinschule (später Brunnenschule) im Norden der Stadt mit dem Schuljahresbeginn am 01.04.1921 errichtet wurden.

Abschluss in Teil 4

Edmund Fröse

# Sommerfest im Bürgerhaus

**Liebe Gäste,**

Wir laden Sie herzlich zu unserem Sommerfest bei uns im Bürgerhaus ein!

Am 02. Juli 2022 ab 14 Uhr bieten wir verschiedene Kinderspiele, eine Hüpfburg und Bogenschießen.

Mit Kaffee, Kuchen, Waffeln und Gegrilltem ist auch für Ihr leibliches Wohl gesorgt.

Für Musikalische Unterhaltung sorgen die JugendFEIER-Band, die Jugendband „JSJ“ des MusikInstrumentenKabinetts, der Spielmannszug Halle und Catch Boulder mit seinem Programm! Durch einen Auftritt der Kita „Wirbelwind“ und der Turn- und Akrobatikgruppe „PostTurnSportVerein Halle e. V.“ wird der Tag abgerundet.

Wir freuen uns darauf, Sie und Ihre Familien bei uns begrüßen zu dürfen.

# PRO 50 — Frauen für Frauen

## Juli 2022

Montag, 04.07.2022

14:00 Uhr Treff der PRO 50  
im Sommercafé

16:00 Uhr Treff zum Romméspiel

Montag, 11.07.2022

14:00 Uhr Treff der PRO 50  
im Sommercafé

16:00 Uhr Treff zum Romméspiel

Montag, 18.07.2022

14:00 Uhr Treff der PRO 50  
im Sommercafé

16:00 Uhr Treff zum Romméspiel

Montag, 25.07.2022

14:00 Uhr Treff der PRO 50  
im Sommercafé

16:00 Uhr Treff zum Romméspiel

## August 2022

Montag, 01.08.2022

14:00 Uhr Treff der PRO 50  
im Sommercafé

16:00 Uhr Treff zum Romméspiel

Montag, 08.08.2022

14:00 Uhr Treff der PRO 50  
im Sommercafé

16:00 Uhr Treff zum Romméspiel

Montag, 15.08.2022

14:00 Uhr Treff der PRO 50  
im Sommercafé

16:00 Uhr Treff zum Romméspiel

Montag, 22.08.2022

14:00 Uhr Treff der PRO 50  
im Sommercafé

16:00 Uhr Treff zum Romméspiel

Montag, 29.08.2022

14:00 Uhr Treff der PRO 50 Frauen  
im Sommercafé

16:00 Uhr Treff zum Romméspiel

**Einmal im Monat montags  
Käffchenbowling  
im Charlottencenter ab 15 Uhr,  
Termin nach Absprache !**

# Sommerferienprogramm 14.07. — 24.08.

## INDIANERWOCHE in der FRANZIGMARK

**Montag, 18.07.22 — Freitag, 22.07.22 10-14 Uhr**

Schlangentanz, Indianerspiele, Bogenschießen, Gestalten von Stirnband, Regenmacher und Tomahawk,

Mittagessen: Schlangenfleisch über dem Lagerfeuer

## NEPTUNWOCHE

**Montag, 25.07.22 — Freitag, 29.07.22 10-13 Uhr**

Neptunfest (Taufe + Spiele), Eis und Tee

sowie am **Montag, 01.08.** und **Mittwoch, 03.08.**

## INTERNATIONALE TAGE

Dienstag, 02.08.22, Donnerstag, 04.08.22, Freitag, 05.08.22 und

Montag, 08.08.22 10-13 Uhr

Geschichten über Bosnien und Japan

(mit landestypischen Naschereien und Origami)

An den anderen Tagen im Zeitraum 14.07 bis 24.08 bieten wir täglich verschiedene andere Angebote wie Basteltage, Schatzsuche, Bogenschießen, Musikinstrumente ausprobieren und vieles mehr!

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Herrn René

Moses unter

**Tel. 0345 1319-473** oder

**rene.moses@**

**humanisten-halle.de**

Täglich warmes Mittagessen für unsere  
Ferienspielkinder je nach Angebot für  
1,50 €

Nach Wunsch sind Termin-  
verschiebungen für  
Veranstaltungen möglich.

# Angebote im Bürgerhaus „alternativE“

## Mittagstisch

Immer lecker, immer frisch!

Kontakt: Sylvia Hartung

Wir bieten von Montag bis Freitag frisch zubereiteten, warmen Mittagstisch an. Und das zu günstigen Preisen. Positiver Nebeneffekt: Ein kleines Schwätzchen mit Gästen und Mitarbeiter\*innen.

Die Speisenpläne erhalten Sie beim Mittagstisch oder unter

**Tel. 0345 12269-022** oder bei  
**[www.humanisten-halle.de](http://www.humanisten-halle.de)**

## Hauswirtschaftliche Hilfen



Kontakt: Sylvia Hartung,  
**Tel. 0345 12269-022**

Manchmal kann man Hausarbeiten nicht mehr allein bewältigen. Dann kommen wir gern zu Ihnen und helfen beim Saubermachen, Kochen, Abwasch, Einkauf, begleiten Sie zu Arztbesuchen oder Spaziergängen. Auch kleine handwerkliche Tätigkeiten, wie Glühbirnen wechseln oder Bilder aufhängen, übernehmen wir gern für Sie.

## Ihre Feier bei uns!



Ist es bei Ihnen zu Hause auch zu eng oder haben Sie sensible Nachbarn? Dann macht das Feiern daheim keinen richtigen Spaß. Wir haben die Lösung - feiern Sie doch einfach bei uns!

Ob Geburtstag, Hochzeit, Jubiläum, Firmenfeier, Einschulung, Schulabschluss oder Kinderfest - bis 60 Personen ist alles möglich. Im Sommer und bei schönem Wetter können Sie auch unser großzügiges Außengelände nutzen.

## Raumvermietungen

Wollen Sie innovativ, kreativ oder konzeptionell tätig sein oder Ihr Team zusammenschweißen, ist es manchmal gut, die gewohnten vier Wände zu verlassen. Dafür bieten wir zu günstigen Konditionen Seminarräume an. Beamer, Notebook, Flipchart, Pinnwand, Moderationskoffer oder sogar Slackline sind vor Ort.

Auskunft erteilt Sylvia Hartung  
**Tel. 0345 1319-473** oder  
**[jubi@humanisten-halle.de](mailto:jubi@humanisten-halle.de)**

# Angebote im Bürgerhaus „*alternativE*“

## Offener Familientreff und Familiengruppe

Wir unterbreiten wöchentlich verschiedenste Angebote wie Spiele- und Bastelnachmittage, kleine Gartenprojekte oder auch einen individuellen Familienkreis, in dem Alltagsprobleme besprochen werden können.



Familientreff und -gruppe sind offen für alle Familien mit Kindern, Müttern, Vätern, Oma's, Opa's und sonstigen Verwandten.

- ◆ dienstags ab 15 Uhr Spiele
- ◆ mittwochs ab 15 Uhr Basteln
- ◆ Jeden 2. Donnerstag von 16 bis 20 Uhr Familiengruppe

## Kreatives Gestalten

Entdecken Sie ihre Kreativität neu, mit Gestaltungstechniken aus der bildenden Kunst.

**Jeden Mittwoch ab 14 Uhr**

Leitung: Brigitte Teichert



## Mal- und Zeichenzirkel

Probieren geht über Studieren

Unter der Leitung von Ines Will

Ob Öl-, Aquarell- oder Temperamalei - in diesem Kurs probieren Sie es einfach aus und schauen, was Ihnen liegt. Unter dem professionellen Auge des ehemaligen Kunsterziehers Rolf Fröhlich lernen Sie die wichtigsten Techniken, um ihren ganz eigenen Stil zu finden.

**Jeden Donnerstag ab 14 Uhr**

## Treff der „Kellerfalter“



Nette Gesprächsrunde  
unter der Leitung von Monika Hahs



Bild: „Meine Malutensilien“, Eberhard Scharfe

# Beratungen für Alle

## Schuldner- und Insolvenzberatung

Die Schuldner- und Insolvenzberatung ist ein Hilfsangebot für Menschen, die in finanzielle Not geraten sind. Die Beratung ist kostenfrei, nicht an den Bezug von Sozialleistungen geknüpft und streng vertraulich.



Die Anerkennung als geeignete Stelle im Verbraucherinsolvenzverfahren liegt vor.

Unsere Beraterinnen sind:

Silvia Wiese: **0345 131 90 551**

Susanne Kamalla: **0345 131 90 552**

## Patientenverfügung 25 Jahre erfolgreiche Arbeit

Vorsorgen geht auch schon in jungen Jahren! Doch viele Menschen schieben das gern und immer wieder auf. Ganz egal ob es um die finanzielle Vorsorge für das Alter oder sogar um das eigene Lebensende geht. Dabei ist es eher befreiend, frühzeitig festzulegen, wie man behandelt werden möchte, falls man nicht mehr selbst bestimmen kann. Lassen sie sich von uns beraten!



**Kontakt:** Dr. Edmund Fröse

**Tel. 0345 1319-473**

[sozialeberatung@humanisten-halle.de](mailto:sozialeberatung@humanisten-halle.de)

# Nachbarschaftszentrum

## Kaffeeklatsch im Bürgerhaus

Einmal im Monat treffen sich Seniorinnen aus der Nachbarschaft zu Kaffee, Kuchen und Gesprächen und um gemeinsam Lieder zu hören und zu singen. Die Leitung übernimmt Birgit Thomas. Die nächsten Termine sind voraussichtlich am **7. September** und am **5. Oktober**.

Änderungen vorbehalten



# Der Kinder- und Jugendbereich im Bürgerhaus

## Offener

### Kinder- und Jugendtreff

Hier hast du alle Möglichkeiten, deine Zeit nach Schulschluss und am Wochenende einzigartig zu verbringen. Egal, ob beim Abhängen, im Netz surfen, beim Sport (Tischtennis, Dart, Kicker, Bogenschießen, Slackline, Volley- oder Basketball) oder einfach nur um Freunde zu treffen.

## Schlafnächte

Liebe Eltern, regelmäßig veranstalten wir Schlafnächte. In unserem Bürgerhaus können ihre Kinder gemeinsam mit Freunden auf abenteuerliche Weise die Finsternis überwinden.

## Kinderfeste

Ihr Kind hat Geburtstag, möchte mit Freunden feiern und sie haben nicht die entsprechenden Räumlichkeiten?



Wir übernehmen für sie die Organisation und Durchführung der Feier bei uns im Bürgerhaus „alternativE“. Ihre Fragen klärt: René Moses  
**Tel. 0345 1319-473** oder  
[rene.moses@humanisten-halle.de](mailto:rene.moses@humanisten-halle.de)

Unterstützt **hallesaale**  
Halle-Saalkreis e.V.

## JugendFEIER

### „Die humanistische Jugendweihe“



Erwachsen zu werden, bedeutet Verantwortung für sich selbst zu übernehmen. Dies ist ein entscheidender Schritt im Leben eines jungen Menschen, der in vielen Kulturen würdig gefeiert wird - so auch bei uns!

Der Humanistische Regionalverband Halle-Saalkreis e. V. veranstaltet seit 1991 die Humanistische JugendFEIER (humanistische Jugendweihe) als Alternative zur Konfirmation für junge Menschen zwischen 13 und 15 Jahren.

Regelmäßig führen wir Informationsveranstaltungen durch, kommen aber auch gern zu ihrem Elternabend, Elternstammtisch oder ihrer Schulveranstaltung.

Kontakt: Sylvia Hartung  
**Tel. 0345 1319-473** oder  
[jubi@humanisten-halle.de](mailto:jubi@humanisten-halle.de)

Fit werden - Fit bleiben! Leitung Karin Pritscho Tel. 0345 1319-473

Sich bewegen, heißt oft auch gesund bleiben. Dabei hilft Ihnen unser Kurs mit Übungen zur Erhaltung und Verbesserung des körperlichen und seelischen Gleichgewichts. In entspannter Atmosphäre findet sich für jede\*n Teilnehmer\*in das richtige Training, um beispielsweise Muskulatur und Stützapparat zu stärken. Probieren Sie es und bleiben Sie dabei!

**Immer montags von 9 bis 10 Uhr oder 10:15 bis 11:15 Uhr**

**Wir suchen noch Teilnehmer für eine 3. Gruppe!**

## Musikinstrumentenkabinett

### **Kontakt: Jochen Sielaff**

Wir verfügen über 200 Instrumente aus aller Welt. In altersgerechten Angeboten wird Kindern und Jugendlichen unter anderem der Zusammenhang zwischen Musik und Naturwissenschaft verständlich erläutert. Die verschiedensten Instrumente können bei uns einfach ausprobiert werden, um so das eine zu finden, für das man Talent hat.

Wir wollen Kinder und Jugendliche für das aktive Musizieren begeistern und nicht einfach verpflichten. Unser Musiklehrer steht für einen lebendigen, schülernahen Unterricht.



Ganz egal ob man sich für Schlagzeug, Gitarre, Klavier, ein anderes Instrument oder Gesang entscheidet. Übrigens: Wir unterrichten natürlich auch Erwachsene!

Auskunft zu Angeboten und Kursen:

**Tel. 0177 3066759** oder  
**[mik@humanisten-halle.de](mailto:mik@humanisten-halle.de)**

## Herzliche Geburtstagsgrüße

Wir wünschen allen Vereinsmitgliedern, Fördermitgliedern, Mitarbeiter\*innen und Ehrenamtlichen, die im September und Oktober Geburtstag haben, alles Gute sowie langanhaltende Gesundheit.



# Hier finden sie uns!



## Impressum

Humanistischer Regionalverband  
Halle-Saalkreis e. V.

### Bürgerhaus „alternativE“

Gustav-Bachmann-Straße 33  
06130 Halle (Saale)  
Tel. 0345 1319-473  
post@humanisten-halle.de  
www.humanisten-halle.de

Spendenkonto Saalesparkasse  
IBAN: DE47 8005 3762 0389 3070 46  
BIC: NOLADE21HAL

Vorstandsvorsitzende: Barbara Sadowicz  
Vereinsregisternummer 21845  
Steuernummer 110/142/05030  
Auflage: 300

Wir werden unterstützt durch:

